

## "Umgang mit Schülern nichtdeutscher Muttersprache an Förderschulen"

**Schulform:** Förderschule

**Ziel:** Die Teilnehmenden können Lernvoraussetzungen der Schüler mit nichtdeutscher Muttersprache analysieren. Auf dieser Grundlage können sie individuelle Fördermöglichkeiten ableiten und erhalten Hinweise für die Elternarbeit.

Die Teilnehmenden sind angeregt, die Arbeit mit Schülern nichtdeutscher Herkunft in die konzeptionelle Entwicklung der Schule einzubringen.

**Inhalt:** Unter Berücksichtigung der kulturellen Vielfalt werden heterogene Lernvoraussetzungen analysiert. Folgende Schwerpunkte werden hierbei beleuchtet: die physischen und psychischen Voraussetzungen der Schüler nichtdeutscher Muttersprache, ausgewählte Aspekte kultureller Hintergründe, die Kooperation mit den Eltern und die Bedeutung der Bildung von Netzwerken. Die Teilnehmenden erhalten Anregungen, um den Unterricht mit Schülern nichtdeutscher Herkunft sprachsensibel zu gestalten. Verschiedene Beispiele und Materialien aus der Praxis werden vorgestellt.

**Zielgruppe:** Lehrkräfte, Pädagogische Mitarbeiter

**Dauer:** 3 x 45 Minuten

**Teilnehmer minimal:** 3 **maximal:** 15

**Technische Voraussetzungen:** Beamer, Flipchart,

---

**Leiterin:** Frau Eder

**Tätigkeit:** Moderatorin für Willkommenskultur/DaZ

**Qualifikation:** Geistigbehindertenpädagogik Körperbehindertenpädagogik

**Themen:** Interkulturelle Vielfalt, Sprachanalyse, Elternkooperation

### Hinweis

Sie erreichen die Webseite mit Ihrer Fortbildung, indem Sie die untenstehende Adresse in die Adresszeile Ihres Internetbrowsers eingeben und anschließend die "Entertaste" drücken.

[www.bildung-lsa.de/index.php?KAT\\_ID=5679&fach\\_id=2364&angebot\\_id=2386](http://www.bildung-lsa.de/index.php?KAT_ID=5679&fach_id=2364&angebot_id=2386)

Alternativ können Sie auch den nebenstehenden QR-Code mit Ihrem Handy scannen und die entsprechende Seite aufrufen.

